



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Laboe
(LABOE/GV/03/2015) vom 15.07.2015

Anwesend:

Bürgermeister/in

Frau Ulrike Mordhorst

1. stellv. Bürgermeister

Frau Wiebke Eschenlauer

ab TOP 10

2. stellv. Bürgermeister

Herr Stephan Matthiesen

3. stellv. Bürgermeister

Herr Hubertus Döttelbeck

Mitglieder

Herr Jens Dittmann-Wunderlich

Herr Jörg Erdmann

Herr Horst Etmanski

Frau Julia Hansen

Herr Volkmar Heller

Frau Annette Kleinfeld

Herr Walter Kreft

Herr Jan Kruse

Frau Inken Kuhn

Herr Carsten Leonhardt

Frau Silveli Müller

Herr Oliver Nazareth

Frau Ulrike Nowack

Herr Martin Opp

Herr Günter Petrowski

Herr Dieter Rauschenbach

Herr Ulrich Schaefer

Frau Beke Schöneich-Beyer

Herr Jürgen Schröder

Frau Margit Wunderlich

von der Verwaltung

Herr Sönke Körber

Protokollführer/in

Frau Mirjam Hirsch

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ralf Mattern

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:20 Uhr
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00.Uhr und begrüßt die Anwesenden insbesondere die vielen interessierten Bürgerinnen und Bürger, die Presse und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Laboe. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitbandausbau im Amtsbereich LABOE/BV/868/2015
8. Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Ostseebad Laboe LABOE/BV/869/2015
9. Kalkulation der Kurabgabe zum Erhebungszeitraum 2016 (und für voraussichtlich 2 weitere Folgejahre) LABOE/BV/870/2015
10. Einführung Schulische Assistenz an der Grundschule Laboe LABOE/BV/871/2015
11. Verteidigungsanlage Jägersberg -57/259-, Einrichtung eines militärischen Schutzbereiches; hier: Stellungnahme der Gemeinde Laboe LABOE/BV/878/2015
12. Einwohnerversammlung zum Thema B-43/Baugebiet "hinter der Kirche"; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015
13. Umbesetzung/Neubesetzung der Fachausschüsse; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015
- 13.1. Ersatzwahl eines Mitglieds in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- 13.2. Ersatzwahl eines stellv. Mitglieds in den Finanz- und Wirt-

schaftsausschuss

- 13.3. Ersatzwahl eines stellv. Mitglieds in den Werkausschuss
- 13.4. Umbesetzung der Mitglieder im Bauausschuss
- 14. Umbesetzung/Neubesetzung der Mitglieder der Gemeinde Laboe im Amtsausschuss; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015
 - 14.1. Erläuterung zum Sachverhalt
 - 14.2. Erläuterungen zur Vorgehensweise
- 15. Kooperationsvertrag mit dem Förderverein Freya-Frahm-Haus LABOE/BV/872/2015
- 16. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Der Antrag der CDU- Fraktion bezüglich der Skateranlage Rosengarten wird nicht in die Tagesordnung aufgenommen, da dieser nicht fristgerecht eingegangen ist. Der Antrag wird auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung gesetzt.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Bürgermeisterin erklärt, dass der auf der Einladung genannte TOP 18 „Kooperationsvertrag mit dem Freya-Frahm-Haus“ bereits im BSKS im öffentlichen Teil vorberaten wurde, daher schlägt sie vor, diesen Tagesordnungspunkt auch in dieser Sitzung öffentlich zu beraten und ihn unter TOP 15 einzufügen.

Die Bürgermeisterin lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte und der Verschiebung der Tagesordnung abstimmen.

Stimmberechtigte:	23		
Ja-Stimmen: 23	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Dadurch ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitbandausbau im Amtsbereich *LABOE/BV/868/2015
8. Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Ostseebad Laboe *LABOE/BV/869/2015
9. Kalkulation der Kurabgabe zum Erhebungszeitraum 2016 (und für voraussichtlich 2 weitere Folgejahre) *LABOE/BV/870/2015
10. Einführung Schulische Assistenz an der Grundschule Laboe *LABOE/BV/871/2015
11. Verteidigungsanlage Jägersberg -57/259-, Einrichtung eines militärischen Schutzbereiches; hier: Stellungnahme der Gemeinde Laboe *LABOE/BV/878/2015
12. Einwohnerversammlung zum Thema B-43/Baugebiet "hinter der Kirche"; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015
13. Umbesetzung/Neubesetzung der Fachausschüsse; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015
 - 13.1. Ersatzwahl eines Mitglieds in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss
 - 13.2. Ersatzwahl eines stellv. Mitglieds in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss
 - 13.3. Ersatzwahl eines stellv. Mitglieds in den Werkausschuss
 - 13.4. Ersatzwahl eines Mitgliedes im Bauausschuss
14. Umbesetzung/Neubesetzung der Mitglieder der Gemeinde Laboe im Amtsausschuss; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015
 - 14.1. Erläuterung zum Sachverhalt

14.2. Erläuterungen zur Vorgehensweise

- 15. Kooperationsvertrag mit dem Förderverein Freya-Frahm-Haus *LABOE/BV/872/2015
- 16. Bekanntgaben und Anfragen

- nichtöffentliche Sitzung -

- 17. Grundstücksangelegenheiten *LABOE/BV/862/2015
- 18. Auftragsvergabe; Architektenauftrag Freya-Frahm-Haus III. Bauabschnitt **LABOE/BV/882/2015
- 19. Kindertagesstättenvertragsangelegenheiten *LABOE/BV/874/2015
- 20. Kindertagesstättenvertragsangelegenheiten *LABOE/BV/875/2015
- 21. Bekanntgaben und Anfragen

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Arp meldet sich als Vertreter der freiwilligen Feuerwehr Laboe zu Wort und erklärt, die Feuerwehrunfallkasse habe schon vor geraumer Zeit die zu knapp bemessenen Räumlichkeiten der Feuerwehr beanstandet. Das Thema sei bekannt und es gäbe auch schon Gelder im Gemeindehaushalt die für einen Anbau vorgesehen seien. Seine Frage an die Gemeindevertretung lautet, warum es an der Umsetzung des Bauvorhabens scheitere.

Dazu erläutert Amtsdirektor Körber, die Gemeindevertretung habe bereits den Parkplatzausbau entschieden und einen Architekten beauftragt einen Entwurf für einen Lagerraumanbau vorzulegen. Dieser läge zwischenzeitlich vor und sei mit 67.000 Euro netto ausgewiesen. 51.000Euro wurden in den Haushalt eingestellt; die GV muss in einer der nächsten Sitzungen über einen Auftrag beraten, der sich im Kostenrahmen bewegt bzw. ob ein Nachtragshaushalt notwendig werde.

Herr Butz regt an, aus Gründen der Bürgerfreundlichkeit mögen die öffentlichen Bekanntmachungen nicht im "Probsteier Herold" erscheinen, sondern im kostenfreien Helft „Laboe Aktuell“.

Herr Körber greift diese Idee auf, erläutert aber dazu, dass die Umsetzung aufgrund der vorgeschriebenen Ladungsfristen und dem Redaktionsschluss sehr schwierig und aufwendig sei. Es soll jedoch ein Terminhinweis im Monatsheft „Laboe Aktuell“ nach dem Grußwort der Bürgermeisterin eingerichtet werden. Die Verwaltung erhalte einen entsprechenden Auftrag.

Herr Eschenlauer sorgt sich auf Grund der Aussage eines Zeitungsartikels, ob es tatsächlich so wäre, dass bei einer Entscheidung gegen die Erhöhung der Kurabgabe zwangsläufig die Gewerbesteuer angehoben werde.

Sowohl Frau Mordhorst als auch Herr Körber verneinen dieses. Eine Zwangsläufigkeit sei nicht gegeben, ein Beschluss der GV in diese Richtung sei aber nicht ausgeschlossen.

Frau Petsch richtet eine Frage direkt an Herrn Etmanski. Sie habe der Zeitung entnommen, dass die Schwimmhalle bisher nicht in die Kalkulation der Kurabgabe einbezogen sei und ob diese Information korrekt wäre.

Für Herrn Etmanski beantwortet Herr Körber die Frage. Die Aussage sei korrekt. Die Verwaltung habe der Gemeinde empfohlen die kurabgaberelevanten Aufwendungen der Schwimmhalle mit in die Kalkulation einzubeziehen, damit auch die Gäste erfasst werden, die von außerhalb kommen. Eine Doppelentrichtung gäbe es nicht.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.05.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.05.2015 wurden keine Einwände vorgetragen.

Bedenken zur Anlage des Protokolls auf Grund des Eintrages von der Bürgermeisterin im Gremienvertreterpool wurden ausgeräumt.

Eine Beschlussbekanntgabe, der in der letzten Sitzung gefassten nichtöffentlicher war nicht notwendig.

TO-Punkt 6: Bericht der Bürgermeisterin

Frau Mordhorst erklärt ihren Rücktritt aus dem Vertretungspool für die Ausschusssitze.

Sie berichtet über die erfolgte Prüfung und Korrektur der Niederschrift über die Sitzung der GV vom 25.02.2015 und verliest die E-Mail von der Protokollführerin, Frau Grulich:

„In der letzten GV wurde zum TOP 15.2 (AWO Gebäude) das protokollierte Abstimmungsergebnis beanstandet. Das ist zu Recht erfolgt, denn die Abstimmung erfolgte nicht wie protokolliert einstimmig mit 23 Ja-Stimmen (bei 23 Stimmberechtigten), sondern mit 13 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen.“

Des Weiteren unterrichtet Sie die Anwesenden darüber, der TV Laboe habe einen Antrag gestellt, in dem er um Nutzung der Schwimmhalle, an zwei Terminen im August bittet. Es sollen Kindertobestunden veranstaltet werden, die voll zu Lasten des Vereins gehen. Die Werbung, Betreuung, Reinigung werden durch den Verein durchgeführt. Da es sich bei den Terminen um Donnerstage handelt, wo die Halle ohnehin geschlossen sei, habe sie dem Antrag zugestimmt.

Die Planung der Dorschtage mit Frau Vöge sei angelaufen.

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung eines Zweckverbandes für den Breitbandausbau im Amtsbereich
Vorlage: LABOE/BV/868/2015**

Da die Vorberatung dieser Vorlage bereits im Finanzausschuss erfolgte erläutert Herr Körber nur kurz den Inhalt und macht darauf aufmerksam, man solle die Gesamtsituation der Probstei betrachten. Die Unterschiede in den amtsangehörigen Gemeinden seien massiv und heutzutage sei eine Glasfaseranbindung die nachhaltigste technische Variante.

Es wurde ein Interessenbekundungsverfahren durchgeführt. Durch die Schaffung eines Zweckverbandes könne das Netz an diesen übergeben werden und von diesem an einen Anbieter verpachtet werden. Es entstünden einmalige Kosten zur Ausweisung des Stammkapitals in Höhe von ca. 1.700,-- Euro sowie einmalige Beratungsgebühren von ca. 2.700,--- Euro. Die Beratungskosten wären das einzige zu tragende Risiko, wenn kein Vertrag zwischen Verband und Anbieter zu Stande käme.

Nach kurzer Diskussion über wirtschaftliche Aspekte und den Solidargedanken zwischen den Gemeinden ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Die Gemeinde Laboe stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Gründung des Zweckverbandes „Breitbandzweckverband Probstei“ in der vorgelegten Fassung (4. Entwurf; Stand: 20.05.2015) nebst Anlagen zu. Die Verwaltung wird gebeten, diesen zur Genehmigung bei der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, die erforderlichen Vorarbeiten zur Erstellung eines Förderantrages für die Ausschreibungsleistungen sowie die Ausschreibung selbst parallel und begleitend vorzunehmen.

Stimmberechtigte:	23		
Ja-Stimmen: 19	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Ostseebad Laboe Vorlage: LABOE/BV/869/2015

Die Vorsitzende weist auf die Vorberatung im Finanzausschuss hin und bittet die Fraktionen um Stellungnahme.

Bei der Prüfung der Jahresrechnung wurde aus der Sicht von Herrn Erdmann eine Frage zum Freya-Frahm-Haus nicht ausreichend beantwortet, daher habe er Bedenken der Jahresrechnung zu zustimmen.

Herr Kreft und Frau Wunderlich loben die Arbeit von Herrn Jürß, der sowohl die Vorlage sehr umfassend zusammengestellt und sich auch viel Zeit für die Fragen bei der Prüfung der Jahresrechnung genommen habe.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Ostseebad Laboe festzustellen sowie die noch genehmigungspflichtigen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2014 mit einem Gesamtbeitrag von 143.505,64 EUR zu genehmigen.

Stimmberechtigte:	23		
Ja-Stimmen: 19	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Kalkulation der Kurabgabe zum Erhebungszeitraum 2016 (und für voraussichtlich 2 weitere Folgejahre)
Vorlage: LABOE/BV/870/2015**

Die umfassende und informative Beschlussvorlage wird von Frau Mordhorst kurz erläutert. Die Fraktionen haben sehr unterschiedliche Ansichten zur finanziellen Belastbarkeit der Einwohner und Gäste Laboes.

Die Fraktion „Wir für Laboe“ stellt daher den Antrag, der Beschlussvorlage soweit zu folgen, aber die Abgabe für die Hauptsaison mit 3,50 Euro und für die Nebensaison mit 1,75 Euro zu beziffern.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung stimmt der ihr vorgelegten Abgabekalkulation vom 17.06.2015 für die Kurabgabe in der Gemeinde Ostseebad Laboe mit den darin enthaltenen Festsetzungen und Ermessensentscheidungen und unter Einbeziehung der kurabgabenrelevanten Aufwendungen für die Meerwasserschwimmhalle zu.
2. a) Die Kurabgabe beträgt mit Wirkung ab 2016 pro Person für jeden Aufenthaltstag in der Gemeinde Ostseebad Laboe in der Hauptsaison 3,50 EUR und in der Nebensaison 1,75 EUR (jeweils einschl. Umsatzsteuer) ;
 - b) Die Jahreskurabgabe nach § 5 Abs. 5 Satz 2 der Kurabgabesatzung beträgt mit Wirkung ab 2016 das 25-fache des Tagessatzes in der Hauptsaison, mithin 87,50 EUR (einschl. Umsatzsteuer) ;
 - c) Die Jahreskurabgabe für Inhaber von Booten im Hafen beträgt mit Wirkung ab 2016 das 10-fache des Tagessatzes in der Hauptsaison, mithin 35,00 EUR (einschl. Umsatzsteuer) ;
 - d) Die in § 5 Abs. 5 und 6 der Laboer Kurabgabesatzung festgelegten Saisonzeiten werden mit Wirkung ab 2016 wie folgt geändert:

Vorsaison	:	vom 15.März bis 30.April
Hauptsaison	:	vom 01.Mai. bis 30.September
Nachsaison	:	vom 01.Oktober. bis 31. Oktober
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zur nächstfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung einen entsprechenden Nachtrag zur Kurabgabesatzung der Gemeinde Ostseebad Laboe vorzulegen.

Stimmberechtigte:	23		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 17	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit wurde der Antrag abgelehnt.

Die Fraktion GAL trägt durch Herrn Opp den gleichen Beschlussvorschlag vor, in dem die Zahlen für die Hauptsaisonkurabgabe 3,00 Euro und für die Nebensaison 1,50 Euro betragen sollen.

Auch hierüber wird abgestimmt.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung stimmt der ihr vorgelegten Abgabekalkulation vom 17.06.2015 für die Kurabgabe in der Gemeinde Ostseebad Laboe mit den darin enthaltenen Festsetzungen und Ermessensentscheidungen und unter Einbeziehung der kurabgabenrelevanten Aufwendungen für die Meerwasserschwimmhalle zu.
2. a) Die Kurabgabe beträgt mit Wirkung ab 2016 pro Person für jeden Aufenthaltstag in der Gemeinde Ostseebad Laboe in der Hauptsaison 3,00 EUR und in der Nebensaison 1,50 EUR (jeweils einschl. Umsatzsteuer) ;

b) Die Jahreskurabgabe nach § 5 Abs. 5 Satz 2 der Kurabgabesatzung beträgt mit Wirkung ab 2016 25-fache des Tagessatzes in der Hauptsaison, mithin 75,00 EUR (einschl. Umsatzsteuer) ;

c) Die Jahreskurabgabe für Inhaber von Booten im Hafen beträgt mit Wirkung ab 2016 das 10-fache des Tagessatzes in der Hauptsaison, mithin 30,00 EUR (einschl. Umsatzsteuer) ;

d) Die in § 5 Abs. 5 und 6 der Laboer Kurabgabesatzung festgelegten Saisonzeiten werden mit Wirkung ab 2016 wie folgt geändert:

 Vorsaison : vom 15.März bis 30.April
 Hauptsaison : vom 01.Mai. bis 30.September
 Nachsaison : vom 01.Oktober. bis 31. Oktober
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zur nächstfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung einen entsprechenden Nachtrag zur Kurabgabesatzung der Gemeinde Ostseebad Laboe vorzulegen.

Stimmberechtigte:	23		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 16	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Den Antrag wurde somit nicht statt gegeben.

Beschluss:

4. Die Gemeindevertretung stimmt der ihr vorgelegten Abgabekalkulation vom 17.06.2015 für die Kurabgabe in der Gemeinde Ostseebad Laboe mit den darin enthaltenen Festsetzungen und Ermessensentscheidungen und unter Einbeziehung der kurabgaberelevanten Aufwendungen für die Meerwasserschwimmhalle zu.
5. a) Die Kurabgabe beträgt mit Wirkung ab 2016 pro Person für jeden Aufenthaltstag in der Gemeinde Ostseebad Laboe in der Hauptsaison 2,50 EUR und in der Nebensaison 1,50 EUR (jeweils einschl. Umsatzsteuer) ;

b) Die Jahreskurabgabe nach § 5 Abs. 5 Satz 2 der Kurabgabesatzung beträgt mit Wirkung ab 2016 das 25-fache des Tagessatzes in der Hauptsaison, mithin 62,50 EUR (einschl. Umsatzsteuer) ;

c) Die Jahreskurabgabe für Inhaber von Booten im Hafen beträgt mit Wirkung ab 2016 das 10-fache des Tagessatzes in der Hauptsaison, mithin 25,00 EUR (einschl. Umsatzsteuer) ;

d) Die in § 5 Abs. 5 und 6 der Laboer Kurabgabebesatzung festgelegten Saisonzeiten werden nicht geändert / mit Wirkung ab 2016 wie folgt geändert:

Vorsaison : vom 15.März bis 30.April
 Hauptsaison : vom 01.Mai. bis 30.September
 Nachsaison : vom 01.Oktober. bis 31. Oktober

6. Die Verwaltung wird beauftragt, zur nächstfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung einen entsprechenden Nachtrag zur Kurabgabebesatzung der Gemeinde Ostseebad Laboe vorzulegen.

Stimmberechtigte:	23		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen:	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Einführung Schulische Assistenz an der Grundschule Laboe
 Vorlage: LABOE/BV/871/2015**

Im BSKS wurden drei verschiedene Modelle zur Einstellung einer Schulischen Assistenz vorgetragen, berichtet die Bürgermeisterin. Der Ausschuss gibt der Gemeindevertretung die Empfehlung sich für das Optionsmodell 1 zu entscheiden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine neue Stelle für schulische Assistenz an der Grundschule Laboe, befristet für 2 Jahre, einzuführen. Das Land Schleswig-Holstein trägt die Kosten. Dem Wunsch der Schulleitung wird entsprochen, nach dem Optionsmodell 1 zu verfahren, d.h. der Schulträger stellt die Kraft selber ein.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 24	Nein-Stimmen:0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Verteidigungsanlage Jägersberg -57/259-, Einrichtung eines militärischen Schutzbereiches; hier: Stellungnahme der Gemeinde Laboe
 Vorlage: LABOE/BV/878/2015**

Frau Mordhorst trägt die im Bauausschuss vorberatene Sitzungsvorlage vor

Beschluss:

Die Gemeinde Laboe nimmt die Einrichtung eines militärischen Schutzbereiches der Verteidigungsanlage Jägersberg zur Kenntnis / bzw. gibt folgende Stellungnahme dazu ab. Der geplante Schutzbereich wird gemäß der Schutzbereichinzelforderung bei zukünftigen Pla-

nungen berücksichtigt sowie alle weiteren von dieser Maßnahme betroffenen Planungsträger angewiesen, dem ebenfalls Rechnung zu tragen.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 21	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen:0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Einwohnerversammlung zum Thema B-43/Baugebiet "hinter der Kirche"; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015

Frau Hansen trägt den Antrag der GAL Fraktion zur Anberaumung einer Einwohnerversammlung vor und behauptet dabei dass die anderen Fraktionen aus Angst vor den Fragen der Bürgerinnen und Bürger diese Versammlung nicht durchführen wollen.

Diese Aussage wird von vielen Gemeindevertretern/innen widerlegt, die meisten gehen mit Herrn

Etmanski konform, der eine Bürgerbeteiligung, wie im Baugesetzbuch vorgesehen, für sinnvoll hält, aber erst zu einem Zeitpunkt, an dem auch konkrete Diskussionsgrundlagen, wie z.B. Entwürfe oder Gutachten vorliegen.

Auf Grund des großen Bürgerinteresses und der schon durchgeführten Gespräche schlägt Herr Körber eine Informationsveranstaltung zum Thema Bauleitplanung vor. Dem Bürger sollen hier die Vorgehensweise und die gesetzlichen Grundlagen erläutert werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Verwaltung mit der Durchführung einer Einwohnerversammlung zum Thema „Bauleitplanung“ zu beauftragen.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 24	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen:0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Umbesetzung/Neubesetzung der Fachausschüsse; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015

Für die Durchführung der Wahl zur Umbesetzung der Ausschüsse beantragt Herr Erdmann, die Abstimmungen einzeln durchzuführen.

Geheime Wahl wird nicht gewünscht.

TO-Punkt 13.1: Ersatzwahl eines Mitglieds in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Die Gemeindevertretung stimmt darüber ab, ob der durch Ausscheiden von Herrn Hartmut Mai freiwerdende Sitz im Finanz- und Wirtschaftsausschuss durch Herrn Michael Meggle als bürgl. Mitglied neu besetzt werden soll.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen: 7	Enthaltungen: 4	Befangen: 0

TO-Punkt 13.2: Ersatzwahl eines stellv. Mitglieds in den Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Die Gemeindevertretung stimmt darüber ab, ob für den Ausscheidenden Herrn Michael Me-ggle, Herr Marc Wenzel in den Stellvertreterpool aufgenommen werden soll.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 24	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13.3: Ersatzwahl eines stellv. Mitglieds in den Werkausschuss

Die Gemeindevertretung stimmt darüber ab, ob für den Ausscheidenden Herrn Harmut Mai, Herr Marc Wenzel in den Stellvertreterpool aufgenommen werden soll.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 24	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 13.4: Umbesetzung der Mitglieder im Bauausschuss

Herr Leonhardt erklärt seinen Rücktritt aus dem Bauausschuss.

Die Gemeindevertretung stimmt darüber ab, ob für den Ausscheidenden Herrn Carsten Leonhardt, Herr Hans-Werner Wieck in den Stellvertreterpool aufgenommen werden soll.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 24	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit wurden alle Wahlen durchgeführt und die Umbesetzungen erfolgen antragsgemäß.

TO-Punkt 14: Umbesetzung/Neubesetzung der Mitglieder der Gemeinde Laboe im Amtsausschuss; Antrag der GAL-Fraktion vom 03.07.2015

Die Fraktionsvorsitzende der GAL, Frau Hansen trägt den Antrag für die Neubesetzung des Amtsausschusses vor.

TO-Punkt 14.1: Erläuterung zum Sachverhalt

Herr Körber kommt dem Wunsch der Fraktion zur Erläuterung der Prozedur zur Umbesetzung/Neubesetzung im Amtsausschuss nach.

Die Zusammensetzung des Amtsausschusses ergibt sich aus §9 der Amtsordnung. Die Bürgermeister/innen der amtsangehörigen Gemeinden kommen als „geborenes“ Mitglieder in diesen Ausschuss, weitere Sitze können nach Auswertung des Höchstzahlenverfahrens nach den Kommunalwahlen vergeben werden. Eine durchgeführte Prüfung hat ergeben, dass alle Sitze im Amtsausschuss rechtmäßig vergeben wurden. Frei werdende Stellen eines weiteren Mitgliedes können durch Wahl neu besetzt werden. Jede Fraktion kann im Falle des Freiwerdens von Wahlstellen weiterer Mitglieder verlangen, dass alle Wahlstellen von weiteren Mitgliedern der Gemeinde neu besetzt werden. Dazu bedarf es eines Abberufungsantrages mit Nennung des oder derer Namen oder des Freiwerdens einer entsprechenden Wahlstelle..

Ein Antrag läge nicht vor, daher ist nichts zu veranlassen.

TO-Punkt 14.2: Erläuterungen zur Vorgehensweise

Siehe 14.1

**TO-Punkt 15: Kooperationsvertrag mit dem Förderverein Freya-Frahm-Haus
Vorlage: LABOE/BV/872/2015**

Nach kurzen Rückmeldungen aus den einzelnen Fraktionen ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des BSKS und beschließt den Abschluss des vorliegenden , mit den im Ausschuss beschlossenen Änderungen versehenen, Kooperationsvertrages mit dem Förderverein Freya Frahm Haus e.V.

Die Bürgermeisterin wird gebeten, entsprechendes Personal für die Verkehrssicherung und die Reinigung des Gebäudes zur Verfügung zu stellen und die weiteren laufenden Betriebskosten für das Haus im Gemeindehaushalt 2016 einzuplanen.

Stimmberechtigte:	24		
Ja-Stimmen: 16	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 4	Befangen: 0

TO-Punkt 16: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Mordhorst bezieht sich auf die vorliegenden Anfragen der GAL Fraktion.

Zur Frage bezüglich der Umgestaltung des Probsteier Platzes führt sie aus, es sei eine Hochschule beteiligt worden, deren Studenten Vorschläge einreichen sollten. Leider gab es von dort keine Rückmeldungen.

Die Liegenschaftsabteilung habe zwischenzeitlich Kartenmaterial über die Gemeindegrenzen

vorbereitet. Das Thema könne wieder aufgegriffen werden.

Wegen der Müllsammelbehälter habe es bereits ein Gespräch mit dem Hafenmeister gegeben.

Außerdem sollen die Veranstalter verpflichtet werden für ausreichende Sammelbehälter zu sorgen und ebenfalls für die Entsorgung. Entsprechendes soll der Tourismusbetrieb veranlassen.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20.55 Uhr. Die Sitzung wird nach einer kurzen Pause mit dem nichtöffentlichen Teil weitergeführt.

gesehen:

Ulrike Mordhorst
- Bürgermeister -

Mirjam Hirsch
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -